

Zeitplan 2024 | Beteiligungsphase Leitlinien Öffentlichkeitsbeteiligung Karlsruhe

Die Leitlinien Öffentlichkeitsbeteiligung für Karlsruhe werden in einem zweijährigen Prozess erarbeitet. Nachdem 2023 in einem dialogisch besetzten Gremium unter Beteiligung von Bürger*innen, Kommunalpolitik und Stadtverwaltung diskutiert wurde und zentrale Qualitäten festgelegt sowie Bausteine vorgeschlagen wurden, werden diese in 2024 für die Umsetzung in Karlsruhe vertiefend überprüft und konkret ausgestaltet.

Die Leitlinien werden Anfang 2025 dem Gemeinderat vorgestellt und anschließend, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Gemeinderat, sukzessive umgesetzt.

Nicht alle identifizierten Themen und Bausteine eignen sich für eine Bearbeitung in öffentlichen Beteiligungsveranstaltungen. Eine über das Konzeptionsgremium hinausgehende Einbeziehung der Stadtgesellschaft und der verschiedenen Akteursgruppen soll daher durch einen breit aufgestellten Beteiligungsprozess gewährleistet werden. Der nachfolgende Zeitplan sowie das beigefügte Schaubild geben eine Übersicht über den geplanten Beteiligungsprozess in 2024. Die unterschiedlichen Stränge werden gemäß dem Schaubild nachfolgend nochmal einzeln erläutert.

Konzeptionsgremium

Das bereits bestehende Konzeptionsgremium tagt weiterhin in bewährter Zusammensetzung. Es wird in 2024 insgesamt fünf Sitzungen des Konzeptionsgremiums geben. Zudem werden die Mitglieder auch bei den öffentlichen Werkstätten und Zielgruppenwerkstätten eingebunden und zur Teilnahme eingeladen.

Ablauf und Themen:

1. Sitzung (Februar 2024): Auftakt Beteiligungsphase 2024, **Koordinierungsstelle**
 2. Sitzung (Mai 2024): **Beteiligungssatzung** und **Beteiligungskonzept**
 3. Sitzung (Juli 2024): **Vorhabenliste** und **Initiativrecht**
 4. Sitzung (September 2024): **Beteiligungsgremium** und **Evaluation**
 5. Sitzung (November 2024): Beschluss der Leitlinien Öffentlichkeitsbeteiligung.
- Die vorgeschlagene Reihenfolge zur Bearbeitung der Themen kann im Zuge des Prozesses angepasst werden. Die Sitzungen sind je nach Baustein unterschiedlich aufgebaut (Austausch mit anderen Kommunen, wissenschaftlicher Input oder gremiumsintern).

Verschiedene Ideenwerkstätten mit der Öffentlichkeit

Ziel der Werkstätten ist es die Leitlinien unter Beteiligung einer breiten Öffentlichkeit zu erarbeiten. Die Werkstätten geben der Stadtgesellschaft Raum, sich zu den Leitlinien zu positionieren und einzubringen was ihr in Bezug auf die Qualitäten wichtig ist.

Ablauf und Themen:

Ideenwerkstatt 1 (März 2024): Auftaktveranstaltung

In der ersten Ideenwerkstatt wird der Prozess der Entstehung der Leitlinien erläutert und in die übergeordneten Qualitäten eingeführt. Gemeinsam wird erarbeitet, wie die Qualitäten für Karlsruhe bestmöglich umgesetzt werden können.

Zielgruppenwerkstätten 1-4 (April 2024):

Stadtgesellschaft | Vereine/Initiativen | Soziale Träger | Verwaltung

Im Anschluss an die öffentliche Auftaktveranstaltung finden im April vier Zielgruppenwerkstätten statt. In diesen besteht für verschiedene Akteursgruppen die Möglichkeit, ihr Wissen und ihre spezifischen Erfahrungen in die Leitliniendiskussion einzubringen und aktorsgruppenrelevante Fragen zu vertiefen, die für die Umsetzung der Leitlinien erforderlich sind.

Zielgruppenwerkstatt 5 (September 2024): Fachöffentlichkeit

Im September folgt eine weitere Zielgruppenwerkstatt mit der Fachöffentlichkeit. Inhalt dieser Werkstatt soll es sein, die bereits erarbeiteten Leitlinien in den Prüfstand zu nehmen. Eingeladen werden: Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin Institut für Partizipation, Karlsruher Institut für Technologie, Lehrstuhl Architektur und Stadtplanung (Universität Stuttgart), Führungsakademie BW, AG Beteiligung und Engagement (Städtetag BW), Abteilung Bürgerbeteiligung Stadt Heidelberg, usw.

Ideenwerkstatt 2 (Februar 2025): Abschlussveranstaltung

In der öffentlichen Abschlussveranstaltung Anfang 2025 (nach GR-Beschluss) wird ein Rückblick ebenso wie ein Ausblick über die geplante Umsetzung der Leitlinien gegeben.

Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat

Die Fraktionen des Gemeinderates sind weiterhin Teil des Konzeptionsgremiums. Gleichzeitig sind sie zu den öffentlichen Werkstätten eingeladen. Im Oktober und November 2024 strebt die Verwaltung einen Austausch mit allen Fraktionen/Einzelstadträt*innen an.

Online-Beteiligung

Die digitale Beteiligung ist prozessbegleitend geplant. Hierbei wird neben einem stetigen Informationsfluss auch das Thema der **Online-Beteiligung** gezielt in den Fokus genommen. Es werden sowohl Umfragen in Ergänzung zu den Werkstätten durchgeführt als auch die Option gegeben sein, weitere Anregungen über das Beteiligungsportal einzubringen.

AK Bürgerbeteiligung

Der AK Bürgerbeteiligung begleitet auch im nächsten Jahr die Arbeit zu den Leitlinien Öffentlichkeitsbeteiligung. Der AK wird zusätzlich zu der größeren Sitzung (im Zuge der Zielgruppenwerkstätten) im April noch drei weitere Male (Februar, Juli und November) prozessbegleitend tagen. Die Mitglieder sind ebenfalls eingeladen an den öffentlichen Werkstätten teilzunehmen und ihre Fachexpertise einzubringen.

Zeitplan 2024 | Beteiligungsphase der Leitlinien Öffentlichkeitsbeteiligung Karlsruhe



